

Erscheinungsort: Schwarzenau
Verlagspostamt: 3900 Schwarzenau

Amtliche
Mitteilung

SCHWARZENAUER Gemeindenachrichten

49. JAHRGANG
Oktober 2022

Nr. 3



Foto: Erich Böhm

Aus dem Inhalt:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Rückblick und Ausblick
Herausforderungen und Kostensteigerungen
Umgesetzte sowie anstehende Projekte
Gemeinderatsbeschlüsse

Aus der Gemeinde

Gleichenfeier des Gemeindezentrums
Ortsdurchfahrt Modlisch erneuert
Baugründe in Großhaselbach zum Verkauf
Ergebnis der Dorfspiele 2022
Berichte aus dem Gemeindegeschehen

Wichtige Informationen

Unterstützungen von Land und Bund
Vergabe einer Gemeindewohnung
Angebot Community Nurse
Information zur Bundespräsidentenwahl

Berichte & Infos

Vereine & Organisationen
Volksschule
Jubiläen
Veranstaltungskalender
Ärzte



Mitteilungen des Bürgermeisters

Werte Gemeindebürgerinnen und Bürger, liebe Jugend, geschätzte Besucher unserer Gemeinde!

Ein turbulenter und ereignisreicher Sommer ist zu Ende gegangen. Zum einen hat uns eine Mitarbeiterin auf eigenen Wunsch verlassen, um sich beruflich neu zu orientieren und zum anderen machen uns die hohe Inflation sowie die damit verbundenen Kostensteigerungen, genau wie Ihnen, große Sorgen für die Zukunft! Speziell im Energiebereich, besonders bei den Heizkosten, sind rigorose Kostensteigerungen zu erwarten. Daher geht es uns wie vielen von Ihnen: Heizung auf Effizienz überprüfen, in manchen Bereichen die Raumtemperaturen senken, um Energie und damit Kosten zu sparen. Der Umstieg auf erneuerbare Energieträger ist unser Ziel!

Trotz der schwierigen Bedingungen konnten wir die gesteckten Ziele erreichen:

- Die Aufschließungsarbeiten unseres Baulandprojektes in Großhaselbach wurden fertiggestellt.
- Auch die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Modlisch wurde abgeschlossen.
- Die Dachgleiche unseres Gemeindezentrums konnte gebühlich gefeiert werden.

Die Umbauarbeiten des ehemaligen Gebäudes der alten Sportanlage zu unserem Generationentreff haben begonnen. Ein Großteil der Arbeiten wird von unseren Mitarbeitern des Bauhofs erledigt. Es werden derzeit nur finanzielle Mittel verwendet, die wir für dieses Projekt erhalten haben und für dieses zweckgebunden sind. Ebenfalls mit viel Eigenleistung der Bauhofmitarbeiter wurden Rohrbrüche unserer Wasserversorgung behoben.

Bei unserer Freizeitanlage, dem Brühlteich, wurde eine undichte Stelle entdeckt. Gerade zur jetzigen Zeit, in der es kaum Wasserzulauf gibt und die somit den Wasserstand erheblich sinken lässt. Daher müssen wir im Herbst den Teich abfischen und das Wasser ablassen, um die Stelle abzudichten.

Vieles konnte in den letzten Monaten erreicht werden, doch die Zukunft ist für uns alle eine große Herausforderung. Viele Entwicklungen sind nicht absehbar und somit auch ungewiss!

Am 9. Oktober wird unser Bundespräsident gewählt. Nehmen Sie Ihr demokratisches Recht auf Mitbestimmung wahr und gehen Sie zur Wahl. Ich möchte Sie dazu einladen.

Trotz der schwierigen Zeit, die vielleicht manche Entbehrenungen mit sich bringt, wünsche ich Ihnen für die weitere Zukunft alles Gute und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 26.09.2022 behandelt:

Neubesetzung von Ausschüssen und neuer Jugendgemeinderat

Da GR Karl David Klang sein Mandat zurücklegte, wurde Dominik Kammerer als GR ange-lobt und übernimmt die Ausschüsse von GR Karl David Klang (Ausschuss für Gemeindefinanzstruktur sowie Ausschuss für Vereine, Jugend und Sport). Zudem wird Dominik Kammerer neuer Jugendgemeinderat.

Zusammenlegung Ganz-Zwinzenweg Auflassung von Weg- und Straßengrundstücken

Im Zuge des anhängigen Agrarverfahrens werden mit dem Plan der gemeinsamen Maßnahmen und Anlagen neue Wege geschaffen, die die bisherigen in diesem Gebiet entbehrlich machen. Letztere sollen daher aufgelassen werden. Der Gemeinderat befürwortete dies einstimmig.

Zusammenlegung Ganz-Zwinzenweg Übernahme Waldbestand

Im Zuge des Zusammenlegungsverfahrens soll das Grundstück Parz.Nr. 1277/4 an die Gemeinde übergehen. Es handelt sich um einen Graben mit Waldbestand. Da aus forstwirtschaftlicher Sicht der Waldsaum nicht abgeholzt werden sollte, war ein Vorschlag, das Waldstück zu übernehmen und den Bestand (ca. 40fm Holz) im Wert von € 2.455,- an die Zusammenlegungs-Gemeinschaft zu bezahlen. Der Bürgermeister stellte den Antrag hierzu, welcher einstimmig angenommen wurde.

Zusammenlegung-Stögersbach Übernahme Kostenerhöhung

Bei den auszubauenden Wegen im Zusammenlegungsverfahren Stögersbach kam es aufgrund von notwendigen Erweiterungen und Ergänzungen der gemeinsamen Maßnahmen und Anlagen zu zusätzlichen Baumaßnahmen. Die Kosten erhöhen sich von € 850.000,- auf max. € 1.250.000,-. Diese Erhöhung soll mit demselben Prozentsatz wie im Gemeinderatsbeschluss vom 28.9.2020 angeführt, gefördert werden. Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der Kostenerhöhung einstimmig.

Darlehensaufnahme

Zusammenlegung Ganz-Zwinzenweg

Für die „Zusammenlegung Ganz-Zwinzenweg“ wurde ein Darlehen in Höhe von € 78.000,- von der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya aufgenommen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Darlehenserhöhung

Zusammenlegung Stögersbach

Wegen der Kostenerhöhung bei der Zusammenlegung Stögersbach aufgrund von notwendigen Erweiterungen und Ergänzungen der gemeinsamen Maßnahmen soll das ursprüngliche Darlehen von € 120.000,- um € 80.000,- aufgestockt werden.

Dies wäre laut Anfrage bei der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya mit den gleichen Konditionen des ursprünglichen Darlehens möglich. Der Antrag das bestehende Darlehen um € 80.000,- zu erhöhen wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Grundverkauf Parz. 716/3, KG Schwarzenau, und Parz. 948 und 949, KG Hausbach

Herr Ing. Metin Coban aus Wien hat ein Ansuchen für den Erwerb des Grundstückes Parz. 716/3 mit 1.438 m² in der KG Schwarzenau eingebracht. Der Kaufpreis beträgt € 16,-/m² mit Bauzwang. Dem Ansuchen wurde einstimmig stattgegeben.

Frau Verena Lechleitner aus Linz hat ein Ansuchen für den Erwerb der Grundstücke Parz. 948 (4.117 m²) und 949 (1.885 m²) im Betriebsgebiet mit insgesamt 6002 m² in der KG Hausbach eingebracht. Es soll ein „Tiergestütztes Pädagogisches Projekt für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung“ aufgebaut werden. Der Kaufpreis beträgt € 10,90/m² mit Bauzwang. Das Ansuchen wurde vom Gemeinderat einstimmig befürwortet.

Zustimmung zum Kaufvertrag Parz. 795/2, KG Schwarzenau

Das Grundstück 759/2 wurde von Frau Doris Steiner wiederverkauft und zwar an IMMO Concept GmbH. Der Bürgermeister stellte den Antrag, dem Kaufvertrag unter Beibehaltung des Vorkaufsrechts und Bauzwangs zuzustimmen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Herausfordernde Zeiten.

Niederösterreich hilft.



- blau-gelber Strompreisrabatt
- blau-gelbes Schulstartgeld
- blau-gelbe Pendlerhilfe
- blau-gelbe Wohnbeihilfe
- blau-gelber Heizkostenzuschuss

Infos zu den Hilfen:

Online unter:
www.land-noe.at/meinlandhilft
oder am Gemeindeamt

blau-gelber Strompreisrabatt

Je mehr Personen im Haushalt,
desto mehr Förderung



Haushalte erhalten zwischen 169,58 Euro (1 Personenhaushalt) und 457,07 Euro (5 Personenhaushalt) – für jede weitere Person 41,27 Euro.

blau-gelbes Schulstartgeld

Unterstützung für jedes Schulkind
und jeden Lehrling



Niederösterreich hilft durch eine einmalige finanzielle Unterstützung anlässlich des Schulstarts mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling. Direkt und unbürokratisch.

blau-gelbe Pendlerhilfe

Verdoppelung der Pendlerhilfe und
Erhöhung der Einkommensgrenzen



Wenn die Kosten fürs Pendeln steigen, muss geholfen werden. Daher wurden die Einkommensgrenzen um bis zu 20 Prozent erhöht und die Pendlerhilfe verdoppelt - für das gesamte Antragsjahr 2022.

blau-gelbe Wohnbeihilfe Zuschüsse werden erhöht

Durch angepasste Einkommensgrenzen erhalten Personen mit geringeren Einkommen bei Pensions- oder Einkommenserhöhungen die Wohnbeihilfe weiterhin - durch die erhöhten Einkommensgrenzen werden auch die Zuschüsse erhöht.



blau-gelber Heizkostenzuschuss

150 Euro zusätzlich als NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss



Mit dem blau-gelben Heizkostenzuschuss in Höhe von 150 Euro erhalten sozial bedürftige Niederösterreicher:innen heuer im Rahmen einer zusätzlichen NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss weitere 150 Euro hinzu.

Der schnellste Weg zu
den blau-gelben Hilfen:



Anträge und Ausfüllhilfen unter
www.land-noe.at/meinlandhilft

Sie haben kein Internet? Gerne helfen
wir Ihnen am Gemeindeamt weiter!

Unterstützung des Bundes für Sie!

Das Jahr 2022 ist geprägt von exorbitanten Preissteigerungen in ganz Europa. Die Bundesregierung hat mehrere Pakete mit Schnellhilfen aber auch langfristigen Maßnahmen geschnürt. Die Ziele der Maßnahmen sind: steigende Energiekosten einbremsen, Geringverdiener und Familien entlasten, Pensionisten unterstützen sowie Arbeitsplätze sichern. Die Hilfen kommen automatisch bei Ihnen an. Es ist kein Antrag erforderlich! Weitere Informationen unter: <https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/Archiv-2022/Juli-2022/anti-teuerung-massnahmen.html>

Maßnahmen:



- **Sonder-Familienbeihilfe:** 180 Euro pro Kind
- **Verdoppelte Familienbeihilfe** im August
- **Erhöhter Familienbonus** von jährlich 2.000 Euro

- **Direktzuschuss für Pensionisten** in Höhe von bis zu 500 Euro (Pensionistenabsetzbetrag für kleine Pensionen - volle Entlastungswirkung bei €1.100 - 1.800)
- **300 Euro für besonders Betroffene** (Mindestpensionisten, Mindestsicherungsbezieher, Arbeitslose)



- **Klimabonus & Anti-Teuerungsbonus**
500 Euro für jeden Erwachsenen
250 Euro für jedes Kind
(z.B. 1.500 Euro für 4-köpfige Familien)

Die **Stromkostenbremse** ist für ca. 80 Prozent des Durchschnittsverbrauchs eines Haushalts wirksam. Für den Verbrauch von 2900 kWh wird der Preis auf 10 Cent pro Kilowattstunde gedeckelt. Darüber hinaus muss der Marktpreis bezahlt werden. Dadurch wird auch ein Anreiz zum Stromsparen gesetzt.



Die Stromkostenbremse entlastet einen Haushalt um durchschnittlich rund 500 Euro pro Jahr. Sie wird voraussichtlich ab 1.12. Dezember direkt auf den Stromrechnungen wirksam und gilt bis zum 30. Juni 2024.

Gleichenfeier des Gemeindezentrums Schwarzenau

Mit der Fertigstellung des Rohbaus wurde die Gleichenfeier des Gemeindezentrums ausgerichtet, bei der Vertreter der WAV und der Gemeinde sowie die Bauarbeiter den Meilenstein zelebrierten.



Bürgermeister Karl Elsigan, WAV-Obmann Hubert Mayrhofer und Architekt Franz Gschwantner

Christian Wildeis, Vzbgm. Reinhard Poppinger und GGR Horst Rosenbusch

WAV-Obmann Hubert Mayrhofer, Bürgermeister Karl Elsigan und Architekt Franz Gschwantner eröffneten die Feierlichkeiten. Nach dem Zimmermannsspruch und dem traditionellen Zerbrechen der Gläser wartete das Catering-Service der Kaminstube Zlabinger den Gästen Getränke und ein Buffet auf. Nach der Stärkung führte der projektverantwortliche GGR Ing. Horst Rosenbusch durch das Gemeindezentrum, um die Fortschritte seit dem Tag der offenen Baustelle zu präsentieren.



Der Bau des Gemeindezentrums schreitet gut voran und dem geplanten Termin der Fertigstellung mit März 2023 steht derzeit nichts im Wege. Zu diesem reibungslosen Baufortschritt bedarf es zahlreichen fleißigen Händen. Deshalb an dieser Stelle ein großer Dank allen am Projekt beteiligten Personen!

Fotos: Sonja Eder, NÖN

Die Handwerker beim Vortragen des Zimmermannsspruch

Ortsdurchfahrt Modlisch erneuert

Die Arbeiten bei den Straßenanlagen Modlisch sind vollendet. Neben der Neu-Asphaltierung wurden neue Randsteine und Einlaufgitter gesetzt sowie die Wasserführung angepasst. Ebenfalls wurde bereits die Leerverrohrung für Glasfaserkabel verlegt.

Danke an die Straßenmeisterei Allentsteig für die reibungslose Umsetzung des Projektes!



Foto: Friedrich Schiller, NÖN

Baugründe in Großhaselbach zum Verkauf

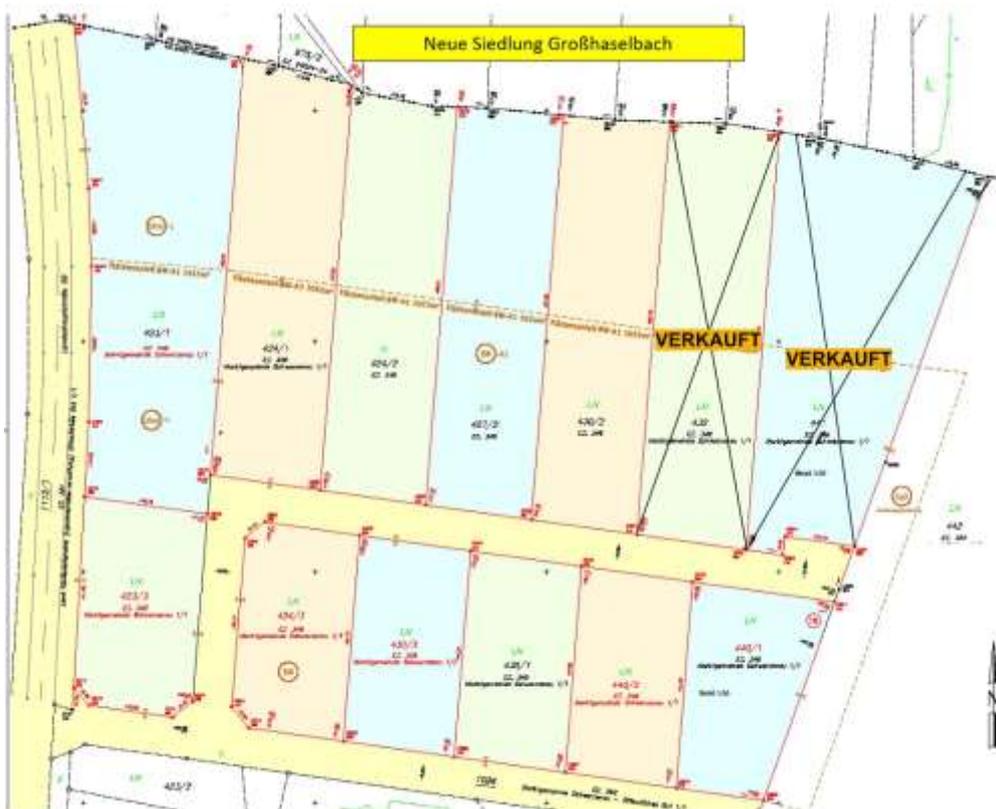
Sie möchten ihr Eigenheim in unserer Gemeinde errichten? Dann stehen für Sie elf attraktive Bauplätze in der KG Großhaselbach zur Verfügung!

Die bebaubare Fläche der Plätze beträgt jeweils rund 1000 m² bei einem Preis von € 16,- pro m². Bei Interesse melden Sie sich gerne am Gemeindeamt!



Bürgermeister Karl Elsigan vor dem Rückhaltebecken der Siedlung (Foto: Friedrich Schiller, NÖN)

Lageplan der Bauplätze



Neuer Jugendgemeinderat angelobt

Nachdem Herr GR Karl-David Klang mit September auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat ausgeschieden ist, stand eine Neubesetzung des nun freigewordenen Mandats an. Von der ÖVP Schwarzenau wurde Herr Dominik Kammerer nominiert und angelobt. Der neue Gemeinderat übernimmt sowohl die Ausschüsse als auch die Funktion des Jugendgemeinderates von seinem Vorgänger. Wir bedanken uns bei Herrn Karl-David Klang für sein Engagement und wünschen Herrn Kammerer alles Gute und viel Erfolg bei seiner Arbeit als Gemeinderat unserer Marktgemeinde.



Vergabe einer Gemeindewohnung

Bei der Marktgemeinde Schwarzenau gelangt eine Gemeindewohnung zur Vergabe.

Adresse der Wohnung:

Waidhofnerstraße 2/1/3, 3900 Schwarzenau

Die Wohnung ist ca. **37 m²** groß und besteht aus:

1 Zimmer	WC
Küche	Abstellraum
Bad mit Dusche	Kellerabteil
Vorraum	PKW-Stellplatz

Alle Räumlichkeiten sind unmöbliert.

Die Sanitärbereiche sind mit Dusche, Waschbecken und WC ausgestattet.

Interessenten an der Wohnung ersuchen wir um **schriftliche Bewerbung** beim Gemeindeamt Schwarzenau, Waidhofnerstraße 2, 3900 Schwarzenau.

Die Entscheidung über die Vergabe wird vom Gemeinderat der Marktgemeinde Schwarzenau getroffen.

Sprechstunden Bürgermeister:

Jeden Donnerstag von
8:30 bis 10:00 Uhr.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Parteienverkehr:

Montag, Dienstag und Donnerstag von
8:00-12:00 Uhr.

Oder nach Terminvereinbarung!

Ergebnis der Dorfspiele 2022 in Göpfritz/Wild

Dreizehn Gemeinden nahmen an den diesjährigen Dorfspielen teil, darunter befand sich auch Schwarzenau. Die Disziplinen reichten von klassischen Sportarten wie Fußball, Beachvolleyball oder Tennis bis hin zu Billard, Darts und E-Sports. Ebenfalls waren Feuerwehr und Musikverein gefragt. Im Bewerb Landwirtschaft mussten die Mannschaften Aufgaben in Theorie und Praxis absolvieren. Selbst die Jüngsten zeigten vollen Einsatz im Kinderwettbewerb. In der Gesamtwertung erreichten unsere Teilnehmenden den respektablen 8. Platz und dank der vielen Personen, die unsere Gemeinde repräsentierten, waren wir bei 15 von 16 Bewerbungen vertreten.

Gratulation möchten wir der Gemeinde Göpfritz/Wild zum ersten Platz und zur großartigen Organisation der Dorfspiele aussprechen!



Delegation aus Schwarzenau mit Bürgermeisterin Silvia Riedl-Weixlbraun und Vizebürgermeister Werner Scheidl (in grün) bei den Dorfspielen



Siegerehrung mit Bürgermeister Karl Elsigan, Landesrat Dipl.-Ing. Ludwig Schleritzko und Vizebürgermeister Reinhard Poppinger (Mitte)

Eine Bildergalerie sowie weitere Informationen zu den Dorfspielen 2022 finden Sie online unter: www.dorfspiele.at

Einige unserer topmotivierten Mannschaften bei den Dorfspielen 2022



Fotos: www.dorfspiele.at und privat

Jubiläumsglückwünsche

Eiserne Hochzeit Ernest und Leopoldine Hold



Am 15. September 2022 feierten Ernest und Leopoldine Hold ihr 65. und somit Eisernes Hochzeitsjubiläum. Dazu gratulierten Bezirkshauptmann Michael Widermann und Gemeindevertreter herzlichst.

Am Foto: Ernest und Leopoldine Hold (vorne), GGR Rainer Palkovich, Bgm. Karl Elsigan, Bezirkshauptmann Michael Widermann und Regina Hold (hinten)

Diamantene Hochzeit Franz und Wilhelmine Bauer



Die Diamantene Hochzeit zelebrierten Franz und Wilhelmine Bauer am 21. Juli. Hierzu beglückwünschten sie Vertreter der Gemeinde

Am Foto: Bgm. Karl Elsigan, Wilhelmine Bauer, Franz Bauer, Vzbgm. KR Reinhard Poppinger und GGR Rainer Palkovich

90. Geburtstag Ernestine Steiner



Bürgermeister Karl Elsigan und Geschäftsführender Gemeinderat Rainer Palkovich besuchten Ernestine Steiner zu ihrem 90. Geburtstag und gratulierten der Jubilarin.

Am Foto: Bgm. Karl Elsigan, Ernestine Steiner und GGR Rainer Palkovich

Ehrung beim Dankeschön-Fest zu 100 Jahre Niederösterreich



Am Foto (NLK Pfeiffer) Vzbgm. KR Reinhard Poppinger, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Monika Prinz und Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing

Monika Prinz und KR Reinhard Poppinger wurden für unseren Bezirk Zwettl geehrt.

Monika Prinz vom Tourismusbüro in Zwettl war für die Vorbereitungen und den kompletten Ablauf beim Bezirksfest im Juni verantwortlich und galt als die „gute Seele“ des Festes.

KR Reinhard Poppinger war mit Landtagsabgeordneten und Bürgermeister ÖkR Franz Mold im Organisationsteam des Festes tätig.

Voller Erfolg des Knödellandfestes

Das Knödellandfest ging erfolgreich über die Bühne und offenbarte den Gästen die kulinarische Stärke unserer Region. Besucher und Besucherinnen konnten am Samstag, den 17. September, die Knödelmanufaktur Klang besichtigen, um sich einen Eindruck über die Produktion diverser Knödelspezialitäten zu verschaffen. Selbstverständlich bestand auch die Möglichkeit die Köstlichkeiten mit nach Hause zu nehmen oder gleich vor Ort zu genießen.



Werner und Petra Zlabinger sowie Bgm. Karl Elsigan (Foto: Marcus Zlabinger)

Am Sonntag sorgten die Knödelland-Wirte für das leibliche Wohl der Gäste, welche in großen Zahlen das vielfältige Knödelangebot inkl. musikalischen Rahmenprogrammen auskosteten. Aus unserer Gemeinde waren die Kaminstube Zlabinger und das Gasthaus Döllner als Gastgeber bei diesem Event vertreten.

Die Veranstaltung kann auch als feierlicher Start der Region „Herz des Wald4tels“ gesehen werden. Dies ist der neue touristische Markenname der ASTEG, mit welchem sich die Kleinregion von jetzt an nach außen präsentieren wird.

ASTEg ist das „Herz des Wald4tels“

Kleinregion etabliert touristisches Markenzeichen – Präsentation am 19. November beim Advent im Schloss Schwarzenau

Unsere Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Echsenbach, Göpfritz an der Wild und Pölla sowie der Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPL) liegen nicht nur inmitten des Waldviertels, jetzt heißen sie auch so: „Herz des Wald4tels“.

Die 2006 gegründete Kleinregion ASTEG entwickelte im Rahmen des LEADER-Projektes „Rad-Genuss-Region ASTEG“ einen neuen touristischen Markennamen. Der neue Regionsname ist in erster Linie durch die Lage im Herzen des Waldviertels inspiriert. Er spiegelt aber auch wider, dass sich die Kleinregions-VertreterInnen mit viel Herzblut vielfältigen gemeinsamen Projekten widmen.

Neben neuen Broschüren und einem neuen Online-Auftritt sind weitere zahlreiche Werbemaßnahmen geplant, die die fünf Gemeinden und den TÜPL als Rad-Genuss-Region touristisch positionieren.

Zur Präsentation des neuen gemeinsamen Weges lädt Sie die Region herzlich ein:
am **19. November 2022** im Rahmen des Advents im **Schloss Schwarzenau**.



Am Foto von links nach rechts (ohne Titel):

Lisa Seif (Projektleitung), Günther Kröpfl (Bgm. Pölla), Werner Scheidl (Vzbgm. Göpfritz/Wild), Silvia Riedl-Weixlbraun (Bgm. Göpfritz/Wild), Sandra Warnung (Vzbgm. Pölla), Karl Elsigan (Bgm. Schwarzenau), Jürgen Koppensteiner (Bgm. Allentsteig), Josef Baireder (Bgm. Echsenbach), Elisabeth Klang (Vzbgm. Allentsteig), Manuela Hirzberger (Regionalberaterin NÖ.Regional), Reinhard Poppinger (Vzbgm. Schwarzenau), Oberst Herbert Gaugusch (Kommandant TÜPL Allentsteig)

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



WICHTIGE Information für Vereine und Organisationen betreffend

Anmeldungen von Veranstaltungen

Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen gemäß NÖ Veranstaltungsgesetz vom Veranstalter **spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** bei der Gemeinde anzumelden sind (*bzw. 8 Wochen, wenn die Veranstaltung aufgrund ihrer Dimension bei der Bezirksverwaltungsbehörde bzw. Landesregierung anzumelden ist*).

Bitte informieren Sie sich einige Wochen vor der Veranstaltung auch unter https://www.noel.gv.at/noe/Coronavirus/Regelungen_Zusammenkuenfte.html, ob aufgrund der dann gültigen COVID-Bestimmungen eventuell wieder eine zusätzliche Anmeldung bei der Gesundheitsbehörde (BH) erforderlich ist.

Mit allfälligen diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die BH Zwettl, Fachgebiet Polizei.

Mitteilung von Dr. Walter Zobernig:

Durch die Corona-Maßnahmen wurden **leider viele Impfungen bei Kindern und Jugendlichen** (FSME / 4-fach-Impfung / HPV) **nicht geimpft**.

Kontrolle und Impfung durch Haus- oder Kinderarzt möglich!

Ordination Dr. Walter Zobernig

Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums

jeden 1. Montag und 3. Freitag im Monat

MO, 03. Oktober	8-11 Uhr
FR, 21. Oktober	14-17 Uhr
MO, 07. November	8-11 Uhr
FR, 18. November	14-17 Uhr
MO, 05. Dezember	8-11 Uhr
FR, 16. Dezember	14-17 Uhr

Die Übernahme erfolgt **ausschließlich** zu den oben angeführten Zeiten.

Außerhalb der Übernahmezeiten besteht ein Betretungsverbot des Altstoffsammelzentrums. Übertretungen des Betretungsverbotes werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht!!!

Wir weisen darauf hin, dass Restmüll, Bauschutt oder sogar Sperrmüll nichts in öffentlichen Mistkübeln verloren haben!!!

Das Verbrennen jeglicher Abfälle ist verboten!

Auszeichnung: Wir sind eEducation Expert School!

Aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung ernannte das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Volksschule Schwarzenau zum dritten Mal zur eEducation Expert School.

Durch die jährlich durchgeführten zahlreichen Tätigkeiten im Bereich des E-Learning und der Möglichkeiten mit den Smartboards in allen Klassen, konnte sich die Schule zum dritten Mal als „E-Education Expert School“ auszeichnen lassen. Sei es mit Lernprogrammen, die den Unterricht täglich unterstützen, die Abhaltung des „Safer Internet Days“, mehrfachen Lehrerfortbildungen zum Thema Digitalisierung bzw. Schulungen zur eEducation, dem Tipp-Topp-Tipp-Training (Schreiben/Tippen lernen mit 10 Fingern), der Arbeit an Laptops und Stand-PCs, die Verwendung von digitale Bilderbuchkinos der Plattform Onilo u.v.m..



Am Foto: Klassenlehrerin Ingeborg Pfeffer, Schulleiterin Daniela Gaishofer, E-Learning-Beauftragte Carina Franta, Klassenlehrerin Maria Höpp-Winna, IT-Betreuer Wolfgang Hackl

All diese Aktivitäten tragen zur qualitativen und nachhaltigen Schulentwicklung im Bereich E-Learning bei. Diese Auszeichnung stellt daher ein besonderes Qualitätskriterium für Volksschulen dar. Dabei ist das Erreichen der digitalen Kompetenzen ([digikomp4](#)) als wichtige Voraussetzung für das lebenslange Lernen als weitere Schlüsselqualifikation neben dem Schreiben, Lesen und Rechnen ein Anliegen.

IT-Betreuer Wolfgang Hackl, Schulleiterin Daniela Gaishofer sowie das gesamte Lehrerinnenteam freuen sich darüber sehr und sind stolz auf ihre gemeinsame Leistung.

Text und Foto: Volksschule Schwarzenau

Aktion „Sicherer Schulweg“



„Sicherer Schulweg“ ist eine Informations- und Übungsbroschüre der KOMMUNAL, einem offiziellen Organ des Österreichischen Gemeindebundes und vom KFV, dem Kuratorium für Verkehrssicherheit. Die Broschüre unterstützt Eltern dabei mit ihren Kindern Verkehrssicherheit spielerisch zu üben. Trotz des Unterstützungsangebotes bitten wir Sie ein Vorbild für Kinder im Straßenverkehr zu sein, denn sie orientieren sich am Verhalten von uns Erwachsenen.

Foto: Volksschule Schwarzenau

Community Nurse



**Ein neues, kostenloses Angebot in unserer Gemeinde.
Für Sie.**

Wie bereits in vielen anderen Ländern, gibt es nun auch in Österreich Community Nurses. Eine Community Nurse ist eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, die in der Gemeinde arbeitet.



Konkret bietet sie kostenlose Beratung und Information betreffend die Themen Gesundheit & Pflege. Sie berät und informiert rund um die Themen Pflegegeld, Pflegebehelfe, Patientenverfügung, pflegende Angehörige, Unterstützungsmöglichkeiten und hilft beim Ausfüllen diverser Anträge. Fragen zu Gesundheit & Prävention, Betreuungs- und Versorgungsmöglichkeiten und zur Pflege allgemein werden von ihr beantwortet. Zum Beispiel:

- Wie kann ich möglichst lange gesund und selbstständig bleiben?
- Was tun, wenn ich Unterstützung brauche?
- Was ist Pflegegeld und wie stelle ich den Antrag dafür?
- Wie kann ich mir als Angehöriger Hilfe holen?

Katharina Fuchs, Bgm. Karl Elsigan, Marianne Zimm

Kostenlos für alle Menschen in Ihrer Gemeinde

Gewusst? Die Beratung ist für Sie kostenlos. Das gilt auch, wenn Sie das Thema Pflege (noch) nicht selbst betrifft. Älter-Werden und Selbstständig-Bleiben – das ist ein Thema, das uns alle verbindet. Dabei profitieren Sie von unseren Kontakten mit Allgemeinmediziner/innen, Kliniken, Pflegeheimen, mobilen Diensten und anderen relevanten Einrichtungen.

Sie können die Community Nurse jederzeit telefonisch erreichen, eine E-Mail schicken, Sie in ihrem Büro auf der Gemeinde aufsuchen, oder einen Hausbesuch vereinbaren.

Die Community Nurses in unserer Gemeinde sind Katharina Fuchs und Marianne Zimm.

Kontakt:

Sprechstunden auf der Gemeinde (im Sitzungssaal): **Dienstag von 9:00 – 11:00**

DGKP Katharina Fuchs Telefonnummer: **0664 928 79 06** E-Mail: **katharina.fuchs@cnwv.at**

DGKP Marianne Zimm Telefonnummer: **0664 928 79 04** E-Mail: **marianne.zimm@cnwv.at**

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden!

Vorstellung Community Nursing

Wir laden Sie herzlich ein!



Zur Vorstellung des Pilotprojekts

Community Nursing Für ein gesundes Leben im Alter

Donnerstag, 20.10.2022
15:30 Uhr in der Kaminstube Zlabinger

auf Ihr Kommen freuen sich
Bürgermeister Karl Elsigan, DGKP Katharina Fuchs
und DGKP Marianne Zimm



Information und Aufruf von Europa in Schwarzenau

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Die neue Website von Europa in Schwarzenau ist online:
Wir sind für alle unter www.europa-in-schwarzenau.at erreichbar und würden uns über einen Onlinebesuch freuen!



Unsere Veranstaltungen könnt ihr aus dem Veranstaltungskalender der Gemeinde <https://www.schwarzenau.at/page.asp/-/veranstaltungen> und dem Veranstaltungskalender NÖ <https://veranstaltungen.niederoesterreich.at/> entnehmen.

Neues Partnerland: Slowakei

Unser neues Partnerland für 2023 ist die Slowakei. Falls ihr Verwandte/Bekanntes aus diesem Land habt, würden wir sie gerne kennenlernen und wenn möglich in unsere Arbeit mit einbeziehen.

Info des Turnvereins

Der Turnbetrieb startet wieder im Herbst.

Achtung - geänderte Beginnzeiten am Donnerstag!

Montags, ab 19.9.	um 20:00 Uhr	Herren
Donnerstags, 22.9.	um 18:30 Uhr	Damen
	um 19:30 Uhr	Gemischte Gruppe (Qi Gong)

Qi Gong

Ab September bietet Elisabeth Wappelshammer im Turnverein Schwarzenau Anleitungen in Qi Gong an. Eingeladen sind alle, die Lust und Zeit haben, sich mit dieser über Jahrhunderte hinweg in China entwickelten Bewegungsmethode bekannt zu machen oder bisherige Erfahrungen gemeinsam zu pflegen und zu vertiefen. In China ist Qi Gong – ebenso wie das Schattenboxen Taijiquan („Taidschitschuan“) – ein Volkssport. Daher schließt auch dieses Angebot alle ein: Alte und Junge, Frauen und Männer, Einheimische und Auswärtige, Urlaubsgäste und Zugezogene.

Was ist Qi Gong?

Qi („tschi“) bedeutet ganz allgemein übersetzt Lebensenergie, und Gong („gong“ oder „gung“) bedeutet Arbeit. Qi Gong versteht sich daher als Arbeit mit der Lebensenergie.

Worum geht es im Qi Gong?

Grundsätzlich geht es um körperliche Vitalität und geistig-seelisches Wohlbefinden. Von daher stammt auch die Definition von Qi Gong als Meditation in Bewegung.

Qi Gong unterstützt die Gesundheit und hilft dabei,

sich ganz bewusst aus den Anforderungen des Alltags auszuklinken und Zeit für sich selber zu nehmen, sich gewissermaßen mit sich selbst zu verabreden.

die Gemeinschaft mit anderen Praktizierenden in einem „Flow“ zu erleben, im Fluss einer ruhigen und zugleich fröhlichen Verbundenheit im gemeinsamen Üben.

Was ist geplant?

Einfache Übungen führen in die vielgestaltige Welt des Qi Gong und seine Prinzipien ein. In mehreren Übungseinheiten wird die weit verbreitete Form von 18 aneinander gereihten Figuren vermittelt. Sie wurde in den 1970er Jahren von einem chinesischen Arzt als „Taiji Qi Gong“ zur Gesundheitsvorsorge entwickelt.

Wann und Wo?

Derzeit sind folgende Termine geplant: 22. Und 29. September; 6., 13., 20., 27. Oktober; 3., 10., 17., 24. November; 1., 15., 22. Dezember.

Turnsaal der Volksschule, Schulgasse 10, von 19.30 – 20.30 Uhr.

Kostenbeitrag: Mitglieder des Turnvereins zahlen 2€ pro Übungseinheit, Nichtmitglieder zahlen 4€. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre zahlen die Hälfte.

Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Freiwilligkeit ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – alleine beim Roten Kreuz Niederösterreich engagieren sich über 21.000 Helfer:innen ehrenamtlich. Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz. Freiwillige sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Auch an unserer Bezirksstelle gibt es viele Möglichkeiten sich freiwillig zu engagieren. Egal ob im Rettungsdienst, in den Gesundheits- & Sozialen Diensten oder in der Jugendarbeit. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen freiwilligen Mitarbeiter:innen.



Mit der aktuellen Freiwilligenkampagne „Ehrensache“ wollen wir versuchen, auf die vielfältigen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes aufmerksam zu machen und Interessent:innen für die Mitarbeit in unserer Organisation zu begeistern. Wenn Sie sich freiwillig engagieren wollen und Interesse an der Mitarbeit an unserer Bezirksstelle haben, melden Sie sich bei uns.

Ebenso gesucht werden laufend engagierte junge Männer, welchen ihren Zivildienst an unserer Bezirksstelle ableisten möchten. Zivildienstleistende erbringen nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen in Österreich, sondern erhalten gleichzeitig die Chance, viele nützliche Fähigkeiten wie beispielsweise die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter zu erhalten.

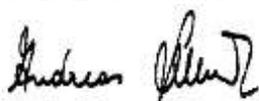
Aktuell suchen wir dringend Zivildienstler für die Einrückungstermine im Jänner und April 2023.



Bis Ende August mussten wir bereits zu 4.795 Einsätzen ausrücken, dies bedeutet wieder eine Steigerung um 350 Einsätze zum bisherigen Rekordjahr 2021. Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr bemüht und engagiert, die große Anzahl an Einsätzen ist allerdings ehrenamtlich so nicht mehr bewältigbar. Auch in den Abend- und Nachtstunden und am Wochenende steigen die Einsätze in letzter Zeit stark an. Auch hier mussten wir reagieren und haben seit Jahresbeginn am Samstag ein zweites Fahrzeug im Dienst. Aus diesen Gründen sind wir gezwungen, unser hauptberufliches Personal weiter aufzustocken. Matthias Jony aus Allentsteig unterstützt unser Team seit 01.09.2022 hauptberuflich. An unserer Bezirksstelle sind dadurch 7 Mitarbeiter Vollzeit beruflich beschäftigt um den Rettungsdienst in der gewohnt professionellen Art weiter aufrecht zu erhalten und das ehrenamtliche Team weiter zu entlasten.

Nachdem es bei den letzten Blutspendeaktionen immer wieder zu Unklarheiten gekommen ist, möchten wir hiermit nochmal informieren: Blutspenden dürfen Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Erstspender:innen dürfen zum Zeitpunkt ihrer ersten Spende das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Körpergewicht muss mindestens 50 kg betragen. Bei jeder Blutspende muss ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Reisepass, Personalausweis) vorgezeigt werden. Frauen dürfen vier bis fünf Mal pro Jahr, Männer bis zu sechs Mal pro Jahr Blutspenden. Der Mindestabstand zwischen zwei Vollblutspenden muss acht Wochen betragen.

Der Bezirksstellenleiter



Andreas Schleritzko, BRR



Langenlois, Oktober 2022

Eine reiche Ernte für die Leader-Region Kamptal

85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das **großartige Engagement** bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentsgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

Wir suchen Gründer:innen – die Gründungsinitiative startet!

In vielen Innenstädten und Ortszentren werden die veränderten Lebens- und Konsumgewohnheiten als leerstehende Geschäftslokale deutlich sichtbar. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem **Gründungswettbewerb** unterstützen wir **Gründer:innen** bei der Umsetzung von **kreativen Geschäftsideen**: Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln. Mit einem breit **gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung in der Startphase** fällt das Gründen leichter!

Zum Gelingen tragen unsere **Netzwerkpartner aus verschiedenen Bereichen** (z.B.: Banken, Internet - Dienstleister, Werbeagenturen, Wirtschaftstreuhänder, Notare, Rechtsanwälte, Unternehmensberater) bei. Diese stellen ihre **Leistungen kostenlos zur Verfügung**. Max. 5 Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Der Wettbewerb startet im Oktober und dauert ca. 6 Monate. Mehr Infos unter: www.gruender-region-kamptal.at

Der richtige Schnitt für Obstbäume – unsere Schnittkurse 2023

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt. Die Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: www.gockl.at/moststrasse/kurse

Neue Rast- und Ruheplätze für die Region

In Röhrenbach, Senftenberg, Rohrendorf und Langenlois werden in den nächsten Monaten sechs neue Genussplätze errichtet: Diese bestehen aus Sitz- und Ruheelementen und einer schattenspendenden Überdachung. Ein Trinkbrunnen, Fahrradabstellmöglichkeiten und Informationstafeln sind weitere Elemente, mit denen ein entspanntes Ambiente entsteht, das zum Innehalten und zum Plaudern einlädt.

LEADER-Obmann Josef Edlinger, Abgeordneter zum NÖ Landtag, zeigt sich hocheifrig über die Umsetzung dieser Projekte: „Jedes einzelne Projekt trägt dazu bei, dass das Freizeitangebot der Region aufgewertet wird und alle Generationen gleichermaßen davon profitieren.“

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at

Fotos:

Inserat Gründungsinitiative Kamptal
Schnittkurs 1-3 (c) LEADER Kamptal

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil**, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für *Adult Education Survey* und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

-  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
-  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
-  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

somaZwettl

Ein Sozialmarkt der Caritas

Die Idee **soma**

gibt es seit 1999



soma unterstützt Menschen mit geringem Einkommen, ihren täglichen Lebensmittelbedarf zu decken.

soma wirkt nachhaltig der Verschwendung von Lebensmitteln entgegen. Qualitativ einwandfreie Lebensmittel (z. B. Produkte mit kurzem Haltbarkeitsdatum, Ware aus Überproduktion, Saisonware ...) werden zu stark reduzierten Preisen im Geschäft angeboten.

Wer darf einkaufen?



Einkaufen können alle Menschen mit einer gültigen Einkaufsberechtigung (Einkaufspass). Um diese zu erhalten, dürfen diese monatlichen Netto-Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

Haushalt mit einer Person € 1.240

Haushalt mit zwei Personen € 1.630

für jede weitere Person + € 195,-

für jedes Kind im Haushalt: + € 300,- (Bezug von Familienbeihilfe)

Besondere Belastungen, wie beispielsweise nachweisbare Schuldentilgungen, werden extra berücksichtigt.



Der **soma**-Einkaufspass

Gegen Vorlage eines **Einkommensnachweises** (Lohn- oder AMS-Bestätigung, Pensions- oder Sozialhilfebescheid), des aktuellen **Meldenachweises** (Formular ist im Markt erhältlich), eines **Lichtbildausweises** und eines **Fotos** wird der Einkaufspass **kostenlos im Geschäftslokal** während der Öffnungszeiten ausgestellt.

Der Warenverkauf erfolgt ausschließlich in **Haushaltsmengen**.
Der Einkaufspass berechtigt zu **3 Einkäufen pro Woche**
mit einem Limit von 10 Euro pro Einkauf.

Kontakt:

soma Zwettl
Sozialmarkt der Caritas
der Diözese St. Pölten

Landstraße 2

3910 Zwettl

M 0676 83 844 439

T 02822 53 190

Wst.zwettl@caritas-stpoelten.at

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag
von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag

von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr

www.caritas-soma.at

Jubiläen

WIR GRATULIEREN ZUR GEBURT:

Sindhuber Maria, Großhaselbach 47/1	04. September
Saeedi Armin, Großhaselbach 2	10. September
Altrichter Jonas, Gartengasse 2/3	14. September

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE:

zum 50. Geburtstag

Altrichter Silvia, Hausbach 12	03. Oktober
Gaugusch Sonja, Großhaselbach 70	06. Oktober
Rainel Anita, Bahnhofstraße 1	24. Oktober
Schuster Natascha Martina, Bergwegsiedlung 18a/1	01. Dezember
Mag.Pölzl Susanne, Limpfings 11/1	15. Dezember
Beljkas Gordana, Emmerich-Wagner-Gasse 4	29. Dezember

zum 60. Geburtstag

Pöllabauer Thomas, Hausbach 62	26. November
Kretschmar Harald Franz, Großhaselbach 69	09. Dezember
Kloibhofer Bettina, Modlisch 2	21. Dezember
Knapp Anneliese, Wiesengasse 5	29. Dezember

zum 65. Geburtstag

Resch Maria, Großhaselbach 3	12. Oktober
Bittermann Johann, Hausbach 46/1	18. Oktober
Frank Hermine, Zwettlerstraße 8	22. Oktober
Mann Barbara, Hausbach 17/1	12. November
Wesely Brigitta, Wiesengasse 18a/2	12. November
Salzer Kurt Karl, Teichgasse 7	18. Dezember

zum 70. Geburtstag

Kaufmann Margarete, Feldgasse 10/1	06. Oktober
Zulus Herbert, Großhaselbach 52	09. Oktober
Trimmel Stefanie, Ganz 13	19. Oktober
Frank Barbara, Teichgasse 8	26. Oktober
Wagner Gertrude, Bergwegsiedlung 13	19. November
Zellhofer Helene, Obere Thayagasse 2/1	04. Dezember
Faltner Helmut Wilhelm, Hausbach 33	07. Dezember

zum 80. Geburtstag

Porpaczy Ernst, Dr., Gartengasse 7	02. Oktober
Kammerer Josef, Schlag 1/1	04. Oktober
Daubrawa Heinz, Schulgasse 12/1	06. Oktober
Gössl Karl, Stögersbach 7	15. Oktober

zum 85. Geburtstag

Scheidl Stefanie, Bundesstraße 34	19. Oktober
Dick Ludwig, Gartengasse 4	15. Dezember
Gattinger Ernst, Hausbach 69	29. Dezember

zum 91. Geburtstag

Christ Leopoldine, Stögersbach 62	07. November
-----------------------------------	--------------

zum 92. Geburtstag

Zimmerl Maria, Hausbach 13/2	04. Dezember
------------------------------	--------------

Zur Silbernen Hochzeit

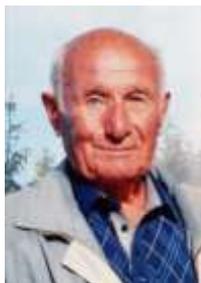
Zlabinger Petra und Werner, Waidhofnerstraße 4/1	10. Oktober
--	-------------

Wenn Sie mit der Veröffentlichung der Geburt Ihres Kindes bzw. Ihres Geburtstags- oder Hochzeits-Jubiläums in den Gemeindenachrichten und Regionalmedien **nicht** einverstanden sind, dann teilen Sie uns dies bitte zeitgerecht mit.

Im Gedenken an unsere Verstorbenen

Weinstabl Elfriede, Thayagasse 29/2
Winkler Franz, Thayagasse 2/2
Hofstätter Franz, Hausbach 16
Widhalm Karl, Florianigasse 3/1

16. Juli
18. Juli
03. September
20. September



Abschied von Franz Winkler

Die Marktgemeinde Schwarzenau ist dankbar für die Verdienste des am 18.07.2022 verstorbenen Herrn Franz Winkler.



Einladung

zum

Zankerl - und Blunz´n - Schnapsen



am Samstag, 12. November 2022

ab 13:30 Uhr

im Arbeiterheim Schwarzenau

Thayagasse 31, 1. Stock

***Verlosung von tollen Sachpreisen
unter allen Teilnehmern vor Ort!***

*Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich die Veranstalter,
die jeweils aktuellen Covid-Bestimmungen sind einzuhalten.*

Achtung! Die **Mutter-Eltern-Beratung** findet ab sofort um **12:15 Uhr** statt 11:45 Uhr statt!

Veranstaltungskalender der Marktgemeinde SCHWARZENAU

08. Oktober **Jahrmarkt**
09. Oktober **Häuserspielen des Musikvereins Großhaselbach** in Limpfings und Stögersbach, ab 10.00 Uhr
20. Oktober **Vorstellung Community Nursing**, Gasthaus Kaminstube, 15.30 Uhr
21. Oktober **Polnischer Abend** mit Foto-Präsentation von Anna Saini und polnischem Essen in gemütlichem Rahmen, Veranstalter „Europa in Schwarzenau“, Kaminstube Zlabinger, 18.30 Uhr
22. Oktober **Requiem für alle während der Coronazeit Verstorbenen**, Pfarrkirche Großhaselbach (Musikverein Großhaselbach), 19.30 Uhr
26. Oktober **Wandertag „Fit-Marsch“**, Treffpunkt Brühlteich-Buffer, 9.00-12.00 Uhr
03. November **Mutter-Eltern-Beratung**, Gemeindeamt Schwarzenau, 12.15 Uhr
12. November **Kabarett im Musikhaus (Flo & Wisch) – Programm: Lockvögel**, Musikhaus Großhaselbach, 20.00 Uhr
12. November **Zankerl- und Blunzenschnapsen der SPÖ und der Eisenbahnfreunde Schwarzenau**, Arbeiterheim Thayagasse, 13.30 Uhr
19. – 20. Nov. **Adventmarkt** im Schloss Schwarzenau
26. November **Konzertmusikbewertung in Zwettl**, Teilnahme Musikverein Großhaselbach
26. November **Pfarrkaffee mit Punschstand und Keksen**, Veranstalter: Pfarrgemeinderat Schwarzenau, Pfarrheim und Pfarrplatz, Beginn 15.00 Uhr
01. Dezember **Mutter-Eltern-Beratung**, Gemeindeamt Schwarzenau, 12.15 Uhr
02. – 03. Dez. **Punschstand der Volkspartei Schwarzenau**, Hauptplatz Schwarzenau, ab 16.00 Uhr (02. Dez.) und ab 14.00 Uhr (03. Dez.)
18. Dezember **Blutspenden**, Rotes Kreuz, Volksschule Schwarzenau, 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
- Jeden Montag: **Nordic Walking** –Pensionistenverband Schwarzenau, Teilnahme kostenlos! Keine Voranmeldung erforderlich. Wir wandern bei jedem Wetter, Dauer ca. 1 Std, Eine Teilnahme ohne Stöcke ist selbstverständlich möglich.
Jänner – Februar 15.00 Uhr, März – April 16.00 Uhr, Mai 17.00 h, Juni – September 18.00 Uhr, Oktober 17.00 Uhr, November – Dezember 15.00 Uhr
Treffpunkt und Ziel: Arbeiterheim, Thayagasse 31

Veranstaltungen der Marktgemeinde GÖPFTRITZ/WILD

10. Oktober **Der Kasperl kommt**, Kulturstadl Göpfritz, 17.30 Uhr
14. November **Schmerzvortrag**, Festsaal Göpfritz, 18.00 Uhr
08. Dezember **Modellbahnhof Göpfritz/Wild**, 13.00-17.00 Uhr
24. Dezember **Modellbahnhof Göpfritz/Wild**, 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.00 Uhr
In dieser Zeit kann auch das „Friedenslicht“ abgeholt werden.

KULINARIK – GASTHOF WILDRAST

Jeden 1. Samstag im Monat 8.30-11.00 Uhr - Frühstücksbuffet (bitte um Reservierung)

Veranstaltungen der Marktgemeinde ECHSENBACH

07. Oktober Erste anwaltliche Rechtsberatung, Sitzungssaal Gemeindeamt Echsenbach, 13.00-15.00 Uhr

- 08. Oktober Werbefrofi-Cup, Asphaltstockplatz Echsenbach, 13.30 Uhr
- 09. Oktober Fußballmatch SC Hartl Haus : Rapottenstein, Sportplatz Echsenbach
13.30 Uhr Reserve, 15.30 Uhr Kampfmannschaft
- 16. Oktober Gugelhupfschnapsen der Frauenbewegung, Gasthof Klang, 10.00 Uhr
- 23. Oktober SC Hartl Haus : Litschau, Sportplatz Echsenbach
13.00 Uhr Reserve, 15.00 Uhr Kampfmannschaft
- 24. Oktober Natur im Garten-Vortrag „Gärten klimafit machen“, Sitzungssaal Gemeindeamt
Echsenbach, 13.00-15.00 Uhr
- 04. November Erste anwaltliche Rechtsberatung, Sitzungssaal Gemeindeamt Echsenbach,
13.00-15.00 Uhr
- 05. November SC Hartl Haus : Dobersberg, Sportplatz Echsenbach
12.00 Uhr Reserve, 14.00 Uhr Kampfmannschaft
- 07. November Wandertreff, Treffpunkt beim Gemeindeamt, 14.00 Uhr
- 12. November Rot-Kreuz-Ball, Gasthof Klang
- 02. Dezember Erste anwaltliche Rechtsberatung, Sitzungssaal Gemeindeamt Echsenbach,
13.00-15.00 Uhr
- 05. Dezember Wandertreff, Treffpunkt beim Gemeindeamt Echsenbach, 14.00 Uhr
- 10. Dezember besinnlicher Adventabend der Musikkapelle, Pfarrkirche, 19.00 Uhr
- 17. Dezember Wintersonnwendfeuer der FF Echsenbach, Festgelände

Veranstaltungen der Stadtgemeinde ALLENTSTEIG

- 08. Oktober Fußballmatch Allentsteig/Göpfritz : Langschlag, 16.00 Uhr
- 16. Oktober Eröffnung Feuerwehrhaus Thaua & HI. Messe, 9.30 Uhr
- 16. Oktober Blutspenden, Rot Kreuz Haus Allentsteig, 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-15.00 Uhr
- 17. Oktober Jahrmarkt, Hauptplatz
- 21. Oktober 65 Jahre Garnison Allentsteig mit Angelobung, Hauptplatz Allentsteig
- 23. Oktober Fußballmatch, Allentsteig/Göpfritz : Groß Dietmanns, 15.00 Uhr
- 26. Oktober ÖKB-Familienwandertag, Gärtnerei Hackl
- 29. Oktober Schlossführung, Schloss Allentsteig, 14.00 Uhr
- 03. November Mutter-Eltern-Beratung, Schule Allentsteig, Arztzimmer, 10.45 Uhr
- 06. November Fußballmatch Allentsteig/Göpfritz : Arbesbach, 14.30 Uhr
- 12. November Ball des Roten Kreuzes Allentsteig, Gasthaus Klang, Echsenbach
- 16. November Stammtisch für pflegende Angehörige, Hauptstraße 40, 18.00 Uhr
- 19. November Zankerlschnapsen der Wasserrettung, ÖWR-Zentrale, 17.00 Uhr
- 01. Dezember Mutter-Eltern-Beratung, Schule Allentsteig, Arztzimmer, 10.45 Uhr
- 06. Dezember Jahrmarkt, Hauptplatz, Nikolaus am Hauptplatz, 18.00 Uhr
- 10. Dezember Adventkonzert der Musikschule, Mehrzwecksaal Schule Allentsteig, 14.00 Uhr
- 17. Dezember Glühweinstand der Allentsteiger Volkspartei, Brunnenplatzl

Ärzte:

08./09. Oktober 2022	Dr. Berger und Dr. Fidi OG Gemeinschaftspraxis, Windigsteig 02849/2407
15./16. Oktober 2022	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
22./23. Oktober 2022	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild – 02825/8444
29./30. Oktober 2022	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig – 02824/2609
01. November 2022	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
05./06. November 2022	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild – 02825/8444
12./13. November 2022	Dr. Berger und Dr. Fidi OG Gemeinschaftspraxis, Windigsteig 02849/2407
19./20. November 2022	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
26./27. November 2022	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig – 02824/2609
03./04. Dezember 2022	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
08. Dezember 2022	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
10./11. Dezember 2022	Dr. Ursula Koppensteiner, Göpfritz/Wild – 02825/8444
17./18. Dezember 2022	Dr. Berger und Dr. Fidi OG Gemeinschaftspraxis, Windigsteig 02849/2407
24./25. Dezember 2022	Dr. Walter Zobernig, Schwarzenau - 02849/27227
26. Dezember 2022	Dr. Karl Pistracher, Vitis, - 02841/8202
31. Dezember 2022	Dr. Karl Danzinger, Allentsteig – 02824/2609

Hinweis:

Seit 1. Juli 2019 ist der Wochenend- und Feiertagsdienst neu geregelt und wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet.

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten:

- **Bereitschaft: 8.00 bis 14.00 Uhr**
- **Ordination: 9.00 bis 11.00 Uhr – Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!**

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an:

- **Gesundheitshotline 1450**
- **Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen)**

Zahnärzte-Notdienst:

Es stehen den niederösterreichischen Patienten **10 Notdienst-Zahnärzte** an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen zu den **Zeiten von 9.00 bis 13.00 Uhr** zur Verfügung.

Welche nächstgelegenen Zahnärzte Dienst haben, erfährt man übers Internet: noe.zahnaerztekammer.at oder über den Ärztenotruf 141.

Urlaub von Dr. Walter Zobernig

Herr Dr. Zobernig befindet sich vom **25. bis 28. Oktober 2022**
und von **02. bis 06. Jänner** auf Urlaub.

Urlaub von Dr. Veronika Khemiri

Fr. Dr. Khemiri befindet sich vom **24. Dezember 2022 bis 08. Jänner 2023** auf Urlaub.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Schwarzenau, 3900

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Elsigan, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/2247, Fax 02849/2247/15

Druck und Vervielfältigung: Eigenes Abziehverfahren

Bei allenfalls enthaltenen Inseraten handelt es sich um entgeltliche Einschaltungen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. November 2022

Bundespräsidentenwahl

Sonntag, 09. Oktober 2022

Wahlberechtigte:

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die im Gemeindegebiet den Hauptwohnsitz haben und spätestens mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (bis Geburtsdatum 09.10.2006) und im Wählerverzeichnis aufgenommen sind.

Wahlzeiten und Wahllokale:

Wahlsprengel I Schwarzenau

8.00 - 14.00 Uhr

Wahllokal: Volksschule Schwarzenau

Wahlsprengel II Hausbach

9.00 - 12.00 Uhr

Wahllokal: Dorftreff Hausbach

Wahlsprengel III Großhaselbach

8.00 - 11.00 Uhr (Neue Wahlzeit!)

Wahllokal: ehemaliges Gemeindeamt Großhaselbach

Wahlsprengel IV Stögersbach

8.00 - 11.00 Uhr

Wahllokal: Feuerwehrhaus Stögersbach

Besondere Wahlkommission

(Nur mit Wahlkarte) **10.00 - 13.00 Uhr**

Die Stimmabgabe kann nur persönlich erfolgen.

Mehrere Möglichkeiten zur Stimmabgabe

a) Stimmabgabe bei zuständiger Wahlkommission

Persönliche Stimmabgabe im zuständigen Wahllokal, siehe vorstehende Aufstellung.

b) Stimmabgabe mittels Briefwahl im In- und Ausland.

Die Wahlkarte muss spätestens bis zum 09. Oktober 2022 um 6.30 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde (Briefkasten Gemeindeamt) oder während der Wahlzeit in einem Wahllokal einlangen.

c) Stimmabgabe bei der besonderen Wahlkommission

Nur für kranke, bettlägerige und nicht transportfähige Personen kommt die Wahlkommission ins Haus und holt die Stimme ab und zwar:

Am Sonntag, dem 09. Oktober 2022, von **10.00 - 13.00 Uhr.**

Die Stimmabgabe ist jedoch nur mit Wahlkarte möglich.

Wahlkartenantrag

Anmeldungen zur Ausstellung einer Wahlkarte beim Gemeindeamt Schwarzenau sind bis spätestens Mittwoch, dem 5. Oktober 2022, schriftlich und bis spätestens Freitag, dem 07. Oktober 2022, 12.00 Uhr mündlich (persönlich, nicht telefonisch) möglich.

Bei einem mündlichen und schriftlichen Antrag ist die Identität durch ein Dokument (Ausweis) nachzuweisen. Die Nachweispflicht gilt auch dann, wenn der Antragsteller dem Aussteller der Wahlkarte persönlich bekannt ist. Beim schriftlichen Antrag kann die Identität auch auf andere Art glaubhaft gemacht werden (Reisepassnummer, Dokumentenkopie).

Bei Erteilung einer Vollmacht kann auch eine andere Person die Wahlkarte abholen. Ein Formular hierzu finden Sie online auf der Gemeindehomepage www.schwarzenau.at. Der Antragsteller muss davor die Wahlkarte (z.B. per E-Mail) beantragen.